



Kommunikation Motorsport

Daniel Schuster

Telefon: +49 841 89-38009

E-Mail: daniel2.schuster@audi.de

www.audi-motorsport.info

www.audi-newsroom.de

Audi startet mit großen Zielen in die zweite DTM-Halbzeit

- **Erster Saisonsieg in Spielberg (Österreich) angepeilt**
- **Audi-Pilot Mattias Ekström in Schlagdistanz zur Tabellenspitze**
- **Dieter Gass, Leiter DTM: „Sind in guter Position, um anzugreifen“**

Ingolstadt, 28. Juli 2014 – Spielberg steht in der DTM für spannende Rennen und begeisterte Fans vor einer traumhaften Kulisse. Am Wochenende (1. bis 3. August) soll der Kurs in der Steiermark für die Audi-Mannschaft Schauplatz des ersten Sieges in dieser Saison werden. Motorsportfans erleben das Zeittraining am Samstag zur besten Sendezeit: Die ARD überträgt ab 18 Uhr live aus Österreich.

Aus dem quirligen Moskau in die beschauliche Steiermark: Mit dem sechsten Lauf startet die DTM am Wochenende in Spielberg in ihre zweite Saisonhalbzeit. Audi ist in Lauerstellung: Mattias Ekström, Champion der Jahre 2004 und 2007, liegt auf dem zweiten Tabellenplatz in Schlagdistanz zum Führenden Marco Wittmann. Vier weitere Audi-Piloten warten in den Top Ten auf ihre Chancen. In der Herstellerwertung liegt die Marke weiterhin an der Spitze.

Der mit 4,326 Kilometern drittlängste Kurs im Kalender war in der Vergangenheit ein gutes Pflaster für die Vier Ringe: Die ersten beiden Siege nach der Neueröffnung vor drei Jahren gingen an Audi-Piloten. Jetzt soll nach Wunsch der Mannschaft der nächste und damit auch erste Saisonsieg kommen. Denn in der ersten Jahreshälfte sammelten die Audi-Piloten zwar mehr Punkte (223) und Podiumsplatzierungen (8) als BMW und Mercedes-Benz – ein erster Platz fehlt 2014 jedoch nach wie vor in der Erfolgsbilanz der Marke.

Der Red Bull Ring ist bei Fans und Fahrern gleichermaßen beliebt. Grund ist neben der malerischen Alpenkulisse vor allem die anspruchsvolle Streckenführung, die mit langen Geraden sowie schnellen und langsamen Kurvenkombinationen ein Garant für spannende Rennen mit zahlreichen Überholmanövern ist. Eine Besonderheit des Kurses sind die Höhenunterschiede mit einer maximalen Steigung von zwölf und einem maximalen Gefälle von 9,3 Prozent.



Die Zuschauer vor dem Fernseher erleben die DTM zur besten Sendezeit: „Das Erste“ überträgt am Samstag um 18 Uhr und Sonntag ab 13.15 Uhr live aus Spielberg. Tickets für die gesamte DTM-Saison 2014 gibt es online unter www.audi-motorsport.com/dtm oder telefonisch unter +49 841 89-47777.

Stimmen der Verantwortlichen

Dieter Gass (Leiter DTM): „Unsere Zielsetzung bleibt für das Rennen in Spielberg unverändert: Wir wollen den ersten Saisonsieg für Audi holen. Die Strecke hat unserem Auto in der Vergangenheit gut gelegen, was uns optimistisch stimmt. Wir haben unsere Lektionen aus dem nicht optimalen Wochenende in Moskau gelernt und uns konzentriert auf den Start in die zweite Saisonhälfte vorbereitet. In der Tabelle haben wir zwar nicht mehr die geballte Audi-Mannschaft in Schlagdistanz, sind aber trotzdem in einer guten Position, um anzugreifen.“

Hans-Jürgen Abt (Teamchef Audi Sport Team Abt Sportsline): „In Spielberg startet die zweite Halbzeit der Saison und damit wird es auch an der Tabellenspitze immer spannender. Mit Mattias (Ekström) und Edo (Mortara) haben wir zwei heiße Eisen im Feuer, mit denen wir den Tabellenführer angreifen wollen. Edo hat dort schon ein Rennen gewonnen, Mattias ist oft unter Wert geschlagen worden. Und auch unsere beiden Youngster Adrien (Tambay) und Miguel (Molina) wollen wieder ganz vorn mitmischen.“

Ernst Moser (Teamchef Audi Sport Team Phoenix): „Den verkorksten Rennsonntag in Moskau haben wir abgehakt und blicken nur nach vorn. In Spielberg wollen wir wieder zu alter Stärke zurückfinden. Ich bin optimistisch, dass uns das gelingt, denn unser Auto hat dort in den vergangenen Jahren immer gut funktioniert. Ich persönlich bin schon richtig neugierig auf den Ring, an dem es viele Umbauten gegeben hat. Wenn das Interesse und die Begeisterung der Fans nur halbwegs so sind wie bei der Formel 1, dann erwartet uns eine tolle Kulisse.“

Arno Zensen (Teamchef Audi Sport Team Rosberg): „Ich habe gut zehn Jahre in der Gegend gelebt, deshalb ist das Rennen in Spielberg so etwas wie ein kleines Heimspiel für mich. Die Vorfreude ist groß, denn ich habe gute Erinnerungen: 2012 haben wir dort das Rennen gewonnen. Das würden wir natürlich gern wiederholen.“



Fakten und Stimmen der Audi-Fahrer

Mattias Ekström (36/S), Red Bull Audi RS 5 DTM #7 (Audi Sport Team Abt Sportsline)

- Fuhr in Spielberg schon dreimal in die Top Fünf, aber noch nie aufs Podium
 - Hat als einziger Pilot die Chance, den Tabellenführer in Spielberg einzuholen
- „Der Red Bull Ring sollte eigentlich schon wegen seines Namens ein gutes Pflaster für mich sein – dennoch habe ich mit der Strecke noch eine Rechnung offen, denn ich war dort noch nie auf dem Podium. Auch wenn ich in diesem Jahr schon drei Pokale geholt habe, wird die Sehnsucht nach dem größten Pokal und der schwedischen Hymne immer größer.“

Jamie Green (32/GB), Hoffmann Group Audi RS 5 DTM #21 (Audi Sport Team Rosberg)

- Stand zuletzt beim Rennen am Norisring auf dem Podium
 - Absolviert 2014 sein zehntes Jahr in der DTM
- „Mit den langen Geraden und einigen spannenden Kurvenkombinationen ist Spielberg eine sehr interessante Strecke, die viel Spaß macht. Auch für die Zuschauer, denn es gibt gute Überholmöglichkeiten. Auch wenn Moskau nicht gut für mich gelaufen ist, fühle ich mich wohl und will auch in Österreich um einen Platz auf dem Podium fahren.“

Miguel Molina (25/E), Audi Sport Audi RS 5 DTM #8 (Audi Sport Team Abt Sportsline)

- Fuhr in Moskau die schnellste Rennrunde
 - Stand beim Rennen in Budapest auf dem Podium
- „Ich hatte jetzt zwei Rennen in Folge, in denen es nicht gut gelaufen ist. Aber trotzdem weiß ich genau, dass wir ein gutes Resultat holen, wenn alles zusammenpasst. Das versuchen wir in Spielberg erneut hinzubekommen.“

Edoardo Mortara (27/I), Audi Sport Audi RS 5 DTM #15 (Audi Sport Team Abt)

- Hat das Rennen in Spielberg 2012 gewonnen
 - Ist auf Rang vier zweitbesten Audi-Pilot in der Gesamtwertung
- „Spielberg ist eine meiner Lieblingsstrecken im Kalender. Ich habe hier vor zwei Jahren meinen ersten DTM-Sieg überhaupt geholt und fühle mich sehr wohl. Es spricht also alles für ein erfolgreiches Rennwochenende.“



Nico Müller (22/CH), Audi Financial Services Audi RS 5 DTM #22 (Audi Sport Team Rosberg)

- Sammelte in Moskau die ersten Punkte seiner DTM-Karriere
 - War im Qualifying in Moskau der bestplatzierte Audi-Pilot
- „Ich möchte auf dem Ergebnis von Moskau aufbauen und den Aufwärtstrend weiter steigern. Das Ziel sind noch mehr Punkte. Dafür möchte ich mir im Qualifying die bestmögliche Ausgangsposition verschaffen, um dann im Rennen anzugreifen.“

Mike Rockenfeller (30/D), Schaeffler Audi RS 5 DTM #1 (Audi Sport Team Phoenix)

- Leistete sich in Moskau den ersten „Nuller“ in dieser Saison
 - Startete am Wochenende zusammen mit Timo Scheider bei einem 24-Stunden-Radrennen am Nürburgring
- „Spielberg ist eine tolle Strecke, auf der wir in der Vergangenheit schon viele spannende Rennen gesehen haben. Der Renntag in Moskau war natürlich eine Enttäuschung – aber der Speed und die Arbeit im Team haben dennoch prima gepasst. Wenn wir dort in Österreich weitermachen, haben wir gute Chancen, einen Pokal mit nach Hause zu nehmen.“

Timo Scheider (35/D), AUTO TEST Audi RS 5 DTM #2 (Audi Sport Team Phoenix)

- Startet in der DTM mit einer österreichischen Rennlizenz
 - Bezeichnet das Rennen in Spielberg deshalb als zweites Heimspiel
- „Spielberg ist mein zweites Heimrennen. Ich hoffe sehr, dass meine Pechsträhne dort vor vielen Freunden und Fans endlich ein Ende nimmt und ich ein ordentliches Ergebnis einfahre.“

Adrien Tambay (23/F), Playboy Audi RS 5 DTM #16 (Audi Sport Team Abt)

- Blieb in Moskau zum ersten Mal in dieser Saison ohne Punkte
 - Hat in seiner Karriere 25 DTM-Rennen bestritten
- „Nach dem frustrierenden Rennen in Moskau, wo eine gute Platzierung möglich gewesen wäre, kann ich es kaum abwarten, endlich wieder im Rennauto zu sitzen. Das Ziel ist klar: Ich möchte wieder einen Podiumsplatz erreichen.“

Die Audi-Fahrer in der DTM 2014

Mattias Ekström (S): * 14.07.1978 in Falun (S); Wohnort: Salenstein (CH); ledig (Partnerin Heidi), ein Sohn (Mats), eine Tochter (Hanna); Größe: 1,83 m; Gewicht: 79 kg; Audi-Fahrer seit 1999; DTM-Rennen: 139; Pole-Positions: 19; Siege: 17; Schnellste Runden: 13; Punkte: 733; DTM-Titel: 2 (2004, 2007); bestes Ergebnis DTM Spielberg: 4.



Jamie Green (GB): * 14.06.1982 in Leicester (GB); Wohnort: Monaco (MC); verheiratet mit Ginny, zwei Söhne (Zachary und William); Größe: 1,78 m; Gewicht: 70 kg; Audi-Fahrer seit 2013; DTM-Rennen: 98; Pole-Positions: 7; Siege: 8; Schnellste Runden: 13; Punkte: 420,5; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Spielberg: 5.

Miguel Molina (E): * 17.02.1989 in Barcelona (E); Wohnort: Lloret de Mar (E); ledig; Größe: 1,75 m; Gewicht: 64 kg; Audi-Fahrer seit 2010; DTM-Rennen: 46; Pole-Positions: 2; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 2); Schnellste Runden: 3; Punkte: 79; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Spielberg: 11.

Edoardo Mortara (I): * 12.01.1987 in Genf (CH); Wohnort: Genf (CH); verlobt; Größe: 1,82 m; Gewicht: 75 kg; Audi-Fahrer seit 2011; DTM-Rennen: 35; Pole-Positions: 1; Siege: 2; Schnellste Runden: 0; Punkte: 147; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Spielberg: 1. (2012)

Nico Müller (CH): * 25.02.1992 in Thun (CH); Wohnort: Blumenstein (CH); ledig (Partnerin Lara); Größe: 1,85 m; Gewicht: 73 kg; Audi-Fahrer seit 2014; DTM-Rennen: 5; Pole-Positions: 0; Siege: 0; Schnellste Runden: 1; Punkte: 10; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Spielberg: –

Mike Rockenfeller (D): * 31.10.1983 in Neuwied (D); Wohnort: Landschlacht (CH); verheiratet mit Susanne, ein Sohn (Phil); Größe: 1,75 m; Gewicht: 68 kg; Audi-Fahrer seit 2007; DTM-Rennen: 76; Pole-Positions: 3; Siege: 3; Schnellste Runden: 3; Punkte: 336; DTM-Titel: 1 (2013); bestes Ergebnis DTM Spielberg: 4.

Timo Scheider (D): * 10.11.1978 in Lahnstein (D); Wohnort: Lochau (A); ledig (Partnerin Jessica), ein Sohn (Loris-Romeo); Größe: 1,78 m; Gewicht: 72 kg; Audi-Fahrer seit 2006; DTM-Rennen: 144; Pole-Positions: 11; Siege: 6; Schnellste Runden: 9; Punkte: 419; DTM-Titel: 2 (2008, 2009); bestes Ergebnis DTM Spielberg: 6.

Adrien Tambay (F): * 25.02.1991 in Paris (F); Wohnort: Lochau (A); ledig; Größe: 1,81 m; Gewicht: 69 kg; Audi-Fahrer seit 2012; DTM-Rennen: 25; Pole-Positions: 1; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 2); Schnellste Runden: 1; Punkte: 86; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Spielberg: 11.

Stand DTM-Fahrerwertung nach fünf von zehn Läufen

1. Marco Wittmann (BMW)	70 Punkte
2. Mattias Ekström (Audi)	50 Punkte
3. Bruno Spengler (BMW)	41 Punkte
4. Edoardo Mortara (Audi)	41 Punkte
5. Mike Rockenfeller (Audi)	35 Punkte



6. Maxime Martin (BMW)	33 Punkte
7. Christian Vietoris (Mercedes-Benz)	31 Punkte
8. Adrien Tambay (Audi)	28 Punkte
9. Miguel Molina (Audi)	26 Punkte
10. Robert Wickens (Mercedes-Benz)	25 Punkte
11. Jamie Green (Audi)	24 Punkte
12. Timo Glock (BMW)	18 Punkte
13. Augusto Farfus (BMW)	15 Punkte
14. Pascal Wehrlein (Mercedes-Benz)	14 Punkte
15. Paul Di Resta (Mercedes-Benz)	12 Punkte
16. Nico Müller (Audi)	10 Punkte
17. Timo Scheider (Audi)	9 Punkte
18. Martin Tomczyk (BMW)	8 Punkte
19. Joey Hand (BMW)	7 Punkte
20. António Félix da Costa (BMW)	4 Punkte
21. Gary Paffett (Mercedes-Benz)	4 Punkte

DTM-Herstellerwertung

1. Audi	223 Punkte
2. BMW	196 Punkte
3. Mercedes-Benz	86 Punkte

DTM-Teamwertung

1. BMW Team RMG	103 Punkte
2. Audi Sport Team Abt Sportsline	76 Punkte
3. Audi Sport Team Abt	69 Punkte
4. BMW Team Schnitzer	49 Punkte
5. Audi Sport Team Phoenix	44 Punkte
6. Original-Teile Mercedes AMG	43 Punkte
7. Audi Sport Team Rosberg	34 Punkte
8. EURONICS/FREE MAN'S WORLD Mercedes AMG	29 Punkte
9. BMW Team MTEK	22 Punkte
10. BMW Team RBM	22 Punkte
11. gooix Mercedes AMG	14 Punkte

Audi-Bilanz in der DTM (seit 1990)

Meistertitel: 9 (in 16 Jahren)
Siege: 65 (in 213 Rennen)
Pole-Positions: 72 (in 177 Qualifyings)



Schnellste Runden: 60 (in 213 Rennen)
Podiumsplatzierungen: 216 (in 213 Rennen)

Alle Spielberg-Sieger seit 2001

2001 Bernd Schneider (Mercedes-Benz)
2002 Marcel Fässler (Mercedes-Benz)
2003 Marcel Fässler (Mercedes-Benz)
2011 Martin Tomczyk (Audi)
2012 Edoardo Mortara (Audi)
2013 Bruno Spengler (BMW)

So lief es im Vorjahr: Aufholjagden von Rockenfeller und Ekström

Die Zuschauer erlebten auf den ausverkauften Tribünen des Red Bull Rings in Spielberg ein packendes Österreich-Gastspiel der DTM, bei dem die beiden Audi-Piloten Mike Rockenfeller und Mattias Ekström mit Aufholjagden glänzten. Mit unterschiedlichen Strategien arbeiteten sich Rockenfeller und Ekström von den Startpositionen 13 und 15 auf die Plätze vier und fünf nach vorn. Dabei begeisterten beide die Fans in Spielberg mit spektakulären Überholmanövern.

Infos zur Strecke

Streckenlänge: 4,326 km
Renndistanz: 47 Runden = 203,322 km
DTM-Streckenrekord Qualifying: Bruno Spengler (BMW), 1.24,588 Min. (01.06.2013)
DTM-Streckenrekord Rennen: Marco Wittmann (BMW), 1.25,505 Min. (02.06.2013)
Pole-Position 2013: Bruno Spengler (BMW), 1.24,836 Min.
Schnellste Runde 2013: Marco Wittmann (BMW), 1.25,505 Min.
Zuschauer 2013: 44.000
TV-Live-Quote 2013: 1,51 Millionen/11,3 % Marktanteil (Quelle: ARD)

Edoardo Mortara über den Red Bull Ring: „Spielberg ist eine meiner Lieblingsstrecken im DTM-Kalender. Ohne den Grund genau zu kennen, bin ich dort immer konkurrenzfähig gewesen – offenbar passt der Kurs gut zu mir. Der Red Bull Ring ist sehr abwechslungsreich: Er hat lange Geraden ebenso im Angebot wie extrem langsame Kurven, beispielsweise die zweite. Die Atmosphäre ist einmalig: Wir fahren auf einer Berg-und-Tal-Bahn, haben eine traumhafte Landschaft um uns herum und begeisterte Fans auf den Tribünen und im Fahrerlager. Mein Lieblingsabschnitt ist die letzte Passage, die abwärtsgeht und dann in einer schnellen, aber schwierigen Kurve auf der Start-Ziel-Geraden endet.“



Zeitplan

Freitag, 1. August

17.10 – 17.45 Uhr Roll-out

Samstag, 2. August

12.00 – 13.00 Uhr Freies Training

14.10 – 15.10 Uhr Freies Training

18.10 – 19.00 Uhr Qualifying

Sonntag, 3. August

09.00 – 09.35 Uhr Boxenstopp-Training

13.30 Uhr Rennen

TV-Zeiten („Das Erste“ live)

Samstag, 2. August

18.00 Uhr Qualifying

Sonntag, 3. August

13.15 Uhr Rennen

– Ende –

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2013 rund 1.575.500 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. Als eines der erfolgreichsten Modelle wurde der Audi A3 von einer internationalen Journalisten-Jury zum „World Car of the Year 2014“ gewählt (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 7,1-3,2; CO₂-Emission kombiniert in g/km: 165-85). 2013 erreichte das Unternehmen bei einem Umsatz von € 49,9 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,03 Mrd. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun (China) und Jakarta (Indonesien). Seit Ende 2013 fertigt die Marke mit den Vier Ringen zudem in Foshan (China), ab 2015 in São José dos Pinhais (Brasilien) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit mehr als 73.500 Mitarbeiter, davon mehr als 52.500 in Deutschland. Von 2014 bis 2018 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von rund € 22 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel ist CO₂-neutrale Mobilität.